

Produktname: NCAM (6H4) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe14436**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000,IHC 1:100-1:200

tnis

Molekulargewicht 95kDa

Antigen-Informationen

Genname	NCAM1
Alternative Namen	NCAM1; CD56; MSK39; NCAM-1; NCAM;
Gen-ID	4684.0
SwissProt ID	P13591
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen NCAM

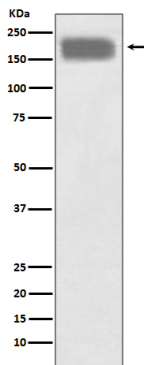
Hintergrund

NCAM (Neural Cell Adhesion Molecule, CD56) ist ein Adhäsionsglykoprotein mit fünf extrazellulären Immunglobulin-ähnlichen Domänen, gefolgt von zwei Fibronectin-Typ-III-Repeats. NCAM vermittelt die neuronale Anheftung, das Neuritenwachstum und Zell-Zell-Interaktionen durch homo- und heterophile Wechselwirkungen. Dieses Protein ist ein Zelladhäsionsmolekül, das an der Neuron-Neuron-Adhäsion, der Neuritenbündelung, dem Neuritenwachstum usw. beteiligt ist. (Mikrobielle Infektion) Es fungiert als Rezeptor für das Zika-Virus.

Forschungsbereich

Zelladhäsionsmoleküle (CAMs); Prionenerkrankungen;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der NCAM-Expression im SH-SY5Y-Zelllysats.